



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 4131 02003

Löhne und Gehälter

N I 1 - vj 3/02

21.11.2002

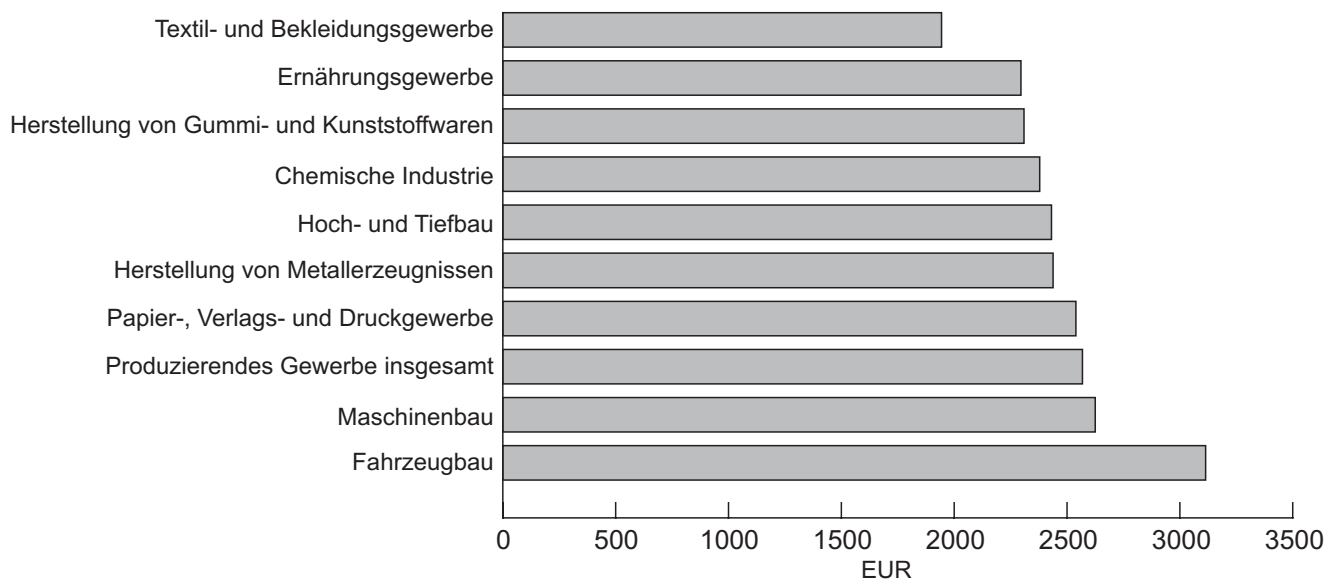
Verdienste der Arbeiter und Angestellten im Produzierenden Gewerbe, im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg im Juli 2002

Nach Feststellung des Statistischen Landesamtes stieg der durchschnittliche Bruttostundenlohn der Arbeiterinnen und Arbeiter im Produzierenden Gewerbe im Juli 2002 gegenüber den im April ermittelten Zahlen um 1,8 Prozent von 15,42 Euro auf 15,69 Euro. Den deutlichsten Zuwachs verzeichnete der Maschinenbau und der Fahrzeugbau, zwei der wichtigsten Wirtschaftszweige im Südwesten, die jeweils um 2,3 Prozent zulegen konnten.

Betrachtet man den Bruttomonatsverdienst, der zusätzlich von der variierenden Wochenarbeitszeit abhängig ist, konnten die Arbeiterinnen und Arbeiter durch längere Arbeitszeiten gegenüber dem Vorquartal im Maschinenbau 2,8 Prozent, im Fahrzeugbau gar 3,4 Prozent mehr Lohn als im April 2002 erzielen. Dabei erhielten die Arbeiterinnen und Arbeiter im Maschinenbau einen durchschnittlichen Monatslohn von 2 625 Euro. Im Fahrzeugbau, dem Wirtschaftszweig mit dem höchsten Verdienstniveau, lag der Bruttomonatsverdienst mit 3 114 bereits über der 3 000-Euro-Grenze.

Zum Vergleich dazu lagen die Arbeiterinnen und Arbeiter aus dem Textil- und Bekleidungsbranche mit 1 944 Euro noch unterhalb eines Bruttomonatsverdienstes von 2 000 Euro. Erklären lässt sich dieser große Verdienstabstand unter anderem mit dem im Textil- und Bekleidungsbranche weitaus größeren Anteil an beschäftigten Frauen, die noch immer ein geringeres Einkommensniveau als Männer besitzen sowie dem höheren Qualifikationsstandard im Fahrzeugbau. Über zwei Drittel der im Fahrzeugbau tätigen Arbeiterinnen und Arbeiter sind Facharbeiter mit entsprechend qualifizierter Ausbildung. Im Textil- und Bekleidungsbranche dagegen besitzt lediglich ein Viertel der Beschäftigten eine abgeschlossene Ausbildung zum Facharbeiter.

Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiterinnen und Arbeiter in ausgewählten Wirtschaftszweigen des Produzierenden Gewerbes in Baden-Württemberg im Juli 2002



Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

535 02

Erläuterungen

Die Zuordnung der Arbeitnehmer bzw. der in den Gehalts- und Lohntarifverträgen aufgeführten Gehalts- und Lohngruppen zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik erfolgt in Betrieben, in denen eine Tarifregelung gilt, nach der bundeseinheitlichen „Anweisung für die Eingliederung der tariflichen Gehalts- und Lohngruppen in die Leistungsgruppen der Lohnstatistik“, die im Einvernehmen mit den Sozialpartnern verfasst wurde. In Betrieben, die keine Tarifregelung anwenden, ist die Zuordnung der Arbeiter und Angestellten zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik anhand der nachstehenden Definition der Leistungsgruppen vorzunehmen. Der Nachweis der Wirtschaftszweige erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, in der Fassung für die Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe.

Arbeiter

Leistungsgruppe 1

Arbeiter, die aufgrund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hoch qualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2

Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muss. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlussprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3

Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiter zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Angestellte

Leistungsgruppe II

Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderer Erfahrung und selbstständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen und technischen Kenntnissen.

Leistungsgruppe III

Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbstständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

Leistungsgruppe IV

Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Außerdem Angestellte, die als Aufsichtspersonen einer kleinen Zahl von überwiegend ungelerten Arbeitern vorstehen.

Leistungsgruppe V

Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Arbeitszeit

Als „bezahlte Arbeitszeit“ gelten die „geleisteten Stunden“ zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (zum Beispiel für gesetzliche Feiertage), bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlung, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern und Ähnliche). Mehrarbeitsstunden sind Stunden, die über die regelmäßige Arbeitszeit der Arbeiter hinaus geleistet und nicht durch Gewährung von Freizeit an anderen Tagen ausgeglichen werden.

Bruttolohn bzw. Bruttogehalt

Als Bruttoverdienst gilt der Bruttolohn oder das Bruttogehalt; das ist der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschließlich tariflicher oder außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden. Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, ist der auf den Erhebungsmonat entfallende Provisionsanteil hinzugerechnet. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommene Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung. Die gemäß den Tarifverträgen über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen zugunsten der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber aufgebracht monatlichen zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) rechnen zum Bruttoverdienst. Entsprechende Leistungen werden analog behandelt, auch wenn sie auf freiwilliger Basis gewährt werden.

Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind, sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösung usw. Ebenfalls nicht darin enthalten ist das zusätzliche Urlaubsgeld, das über das normale, meist nach den Verdienstverhältnissen eines zurückliegenden Zeitraumes errechnete Entgelt hinausgeht. Nicht darin enthalten sind auch Gratifikationen, Jahresabschlussprämien, 13. Monatsgehalt, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen, sofern diese nicht in monatlichen Teilbeträgen bezahlt werden.

Strukturverschiebungen in Bezug auf die jeweilige Besetzung mit männlichen und weiblichen Arbeitnehmern in den einzelnen Gewerbebereichen und Leistungsgruppen spiegeln sich in der Entwicklung der durchschnittlichen effektiven Bruttoverdienste und Arbeitszeiten wider. Die Indexzahlen, denen Strukturdaten des Jahres 1995 zugrunde liegen, schalten die Einflüsse des Strukturwandels aus.

Berechnung der Indexveränderung:

Die Indexveränderung in Prozent ergibt sich nach der Formel:
$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$$

Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, von Rundungsdifferenzen abgesehen.

Zeichenerklärung:

- / = kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist (weniger als 10 erfasste Arbeiter bzw. Angestellte)
- () = eingeschränkte Aussagefähigkeit; Durchschnittszahlen beziehen sich auf 10 bis 29 Arbeiter bzw. Angestellte
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

1. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe in Baden-Württemberg 1938, 1950 und 1955 bis 2001

Jahres- durch- schnitt	Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste				Bezahlte Wochenstunden			
	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100
1938	3,2	3,8	5,0	6,1	4,1	4,7	6,0	7,1	125,9	123,6	119,5	116,5
1950	5,2	6,1	8,0	9,7	6,2	7,2	9,2	10,9	120,8	118,6	114,7	111,8
1955	7,2	8,4	11,1	13,5	9,2	10,6	13,5	15,9	123,9	121,7	117,7	114,8
1956	7,8	9,2	12,1	14,7	9,6	11,1	14,2	16,8	122,6	120,4	116,4	113,5
1957	8,4	9,9	13,0	15,8	10,1	11,6	14,8	17,4	118,6	116,5	112,7	109,9
1958	9,0	10,6	14,0	17,0	10,7	12,3	15,7	18,5	117,1	115,0	111,2	108,4
1959	9,6	11,3	14,9	18,0	11,4	13,1	16,7	19,7	117,2	115,1	111,3	108,5
1960	10,6	12,4	16,4	19,9	12,5	14,4	18,4	21,7	117,3	115,2	111,4	108,6
1961	11,8	13,8	18,2	22,0	13,7	15,8	20,1	23,7	116,4	114,3	110,5	107,7
1962	13,0	15,3	20,2	24,5	15,0	17,3	22,1	26,1	114,3	112,2	108,5	105,8
1963	14,1	16,5	21,7	26,3	16,1	18,6	23,7	27,9	113,8	111,8	108,1	105,4
1964	15,2	17,9	23,6	28,6	17,5	20,2	25,8	30,4	114,0	111,9	108,2	105,5
1965	16,8	19,7	26,0	31,5	19,4	22,3	28,5	33,6	115,0	112,9	109,2	106,5
1966	18,0	21,1	27,8	33,7	20,6	23,7	30,3	35,7	114,0	111,9	108,2	105,5
1967	18,7	22,0	29,0	35,1	20,5	23,6	30,1	35,5	109,3	107,3	103,8	101,2
1968	19,4	22,8	30,1	36,5	21,9	25,2	32,1	37,8	111,7	109,7	106,1	103,4
1969	21,2	24,9	32,9	39,9	24,4	28,1	35,8	42,2	114,0	111,9	108,2	105,5
1970	24,2	28,4	37,5	45,4	27,9	32,1	40,9	48,2	114,1	112,0	108,3	105,6
1971	27,2	31,9	42,1	51,0	30,6	35,2	44,9	52,9	111,9	109,9	106,3	103,6
1972	29,6	34,8	45,9	55,6	33,2	38,2	48,8	57,5	111,2	109,2	105,6	103,0
1973	32,8	38,5	50,8	61,6	36,5	42,0	53,6	63,2	110,4	108,4	104,8	102,2
1974	36,4	42,7	56,3	68,2	39,2	45,2	57,7	68,0	107,8	105,9	102,4	99,8
1975	39,2	46,0	60,7	73,6	40,9	47,1	60,1	70,9	103,7	101,8	98,4	95,9
1976	41,8	49,1	64,7	78,4	45,1	51,9	66,2	78,1	107,0	105,1	101,6	99,1
1977	45,0	52,8	69,7	84,5	48,8	56,2	71,7	84,5	107,9	106,0	102,5	99,9
1978	47,4	55,6	73,3	88,9	51,4	59,2	75,5	89,0	108,0	106,1	102,6	100,0
1979	49,9	58,6	77,3	93,7	54,4	62,7	80,0	94,3	108,6	106,6	103,1	100,5
1980	53,2	62,5	82,5	100	57,7	66,5	84,8	100	108,0	106,1	102,6	100
1981	56,2	66,0	87,0	105,5	59,8	68,9	87,9	103,6	105,9	104,0	100,6	98,1
1982	58,7	68,9	90,9	110,2	61,7	71,1	90,7	106,9	104,8	102,9	99,5	97,0
1983	60,5	71,0	93,7	113,6	64,0	73,7	94,1	110,9	105,0	103,1	99,7	97,2
1984	62,0	72,8	96,0	116,3	66,1	76,1	97,1	114,5	106,1	104,2	100,8	98,3
1985	64,6	75,8	100	121,2	68,1	78,4	100	117,9	105,3	103,4	100	97,5
1986	67,1	78,8	104,0	126,0	70,6	81,3	103,7	122,3	105,0	103,1	99,7	97,2
1987	70,0	82,2	108,4	131,4	73,1	84,2	107,5	126,8	104,3	102,4	99,0	96,5
1988	72,7	85,4	112,6	136,5	75,3	86,8	110,7	130,5	103,5	101,6	98,2	95,7
1989	75,7	88,9	117,3	142,2	78,3	90,2	115,1	135,7	103,3	101,4	98,1	95,6
1990	79,9	93,8	123,7	149,9	82,1	94,6	120,7	142,3	102,6	100,8	97,5	95,1
1991	85,2	100	131,9	159,9	86,8	100	127,6	150,4	101,8	100	96,7	94,3
1992	88,2	103,6	136,6	165,6	89,2	102,8	131,2	154,7	100,9	99,1	95,8	93,4
1993	92,6	108,7	143,4	173,8	90,7	104,5	133,3	157,2	97,9	96,1	92,9	90,6
1994	95,3	111,9	147,6	178,9	94,9	109,3	139,5	164,5	99,1	97,3	94,1	91,7
1995	98,6	115,7	152,6	185,0	98,9	113,9	145,3	171,3	100,2	98,4	95,2	92,8
1996	102,2	120,0	158,3	191,9	100,7	116,0	148,0	174,5	98,6	96,8	93,6	91,3
1997	103,9	122,0	160,9	195,0	102,3	117,8	150,3	177,2	98,4	96,6	93,4	91,1
1998	105,7	124,1	163,7	198,4	104,6	120,5	153,8	181,3	98,9	97,1	93,9	91,6
1999	108,6	127,5	168,2	203,9	107,3	123,6	157,7	185,9	98,8	97,0	93,8	91,5
2000	111,8	131,3	173,2	209,9	110,8	127,6	162,8	191,9	99,1	97,3	94,1	91,7
2001	113,5	133,2	175,7	212,9	112,6	129,7	165,5	195,1	99,2	97,4	94,2	91,8

2. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe in Baden-Württemberg seit 2000 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Arbeiter insgesamt	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter			
		zusammen	Leistungsgruppe			zusammen	Leistungsgruppe		
			1	2	3		1	2	3

Oktober 1995 = 100

Bruttostundenverdienste

2000	Januar	110,0	109,9	110,7	108,0	108,7	111,1	116,3	110,8	110,3
	April	111,0	110,9	111,8	109,0	109,3	111,8	117,6	111,3	111,0
	Juli	112,2	112,1	113,1	110,0	110,2	112,7	118,4	112,9	111,3
	Oktober	112,5	112,3	113,3	110,1	110,3	113,5	119,3	113,8	112,1
2001	Januar	112,5	112,3	113,3	110,1	110,8	113,5	120,5	113,7	111,9
	April	113,1	113,0	114,0	110,7	111,8	113,8	122,1	114,2	111,9
	Juli	114,0	113,9	114,9	111,6	112,2	114,6	123,2	115,0	112,7
	Oktober	114,0	113,9	115,0	111,5	112,2	114,6	123,4	115,1	112,4
2002	Januar	114,1	114,0	115,1	111,7	112,3	114,8	123,8	115,4	112,6
	April	114,7	114,6	115,8	112,1	112,5	115,3	124,7	116,0	112,9
	Juli	116,6	116,6	117,9	113,7	114,1	117,2	127,0	117,7	114,9
	Oktober									

Bruttowochenverdienste

2000	Januar	107,4	106,9	107,4	105,9	105,4	110,7	115,1	110,3	110,1
	April	110,2	110,0	110,5	108,7	109,6	111,6	116,8	110,8	111,2
	Juli	111,6	111,4	112,0	109,9	110,7	112,7	117,2	112,9	111,6
	Oktober	111,9	111,6	112,3	110,0	110,7	113,5	118,4	113,9	112,2
2001	Januar	110,8	110,4	111,2	108,6	109,4	113,3	119,0	113,6	111,8
	April	112,4	112,2	113,0	110,0	112,4	113,5	120,6	114,0	111,7
	Juli	113,3	113,1	113,9	111,0	113,0	114,4	121,7	114,7	112,6
	Oktober	112,8	112,6	113,6	110,2	111,9	113,9	121,8	114,5	111,8
2002	Januar	110,5	109,9	110,9	107,8	108,2	114,1	121,7	114,7	112,1
	April	112,5	112,1	113,0	109,9	111,5	114,3	122,8	115,0	112,1
	Juli	114,7	114,4	115,6	111,7	113,0	116,2	124,8	116,6	114,2
	Oktober									

Bezahlte Wochenstunden

2000	Januar	97,6	97,1	97,0	97,7	96,8	99,7	98,9	99,7	99,7
	April	99,4	99,3	99,0	99,6	100,3	99,8	99,2	99,7	100,0
	Juli	99,6	99,5	99,3	99,8	100,4	100,0	98,9	100,0	100,3
	Oktober	99,6	99,5	99,2	99,8	100,1	100,0	99,2	100,3	100,0
2001	Januar	98,6	98,4	98,2	98,6	98,6	99,7	98,7	100,0	99,7
	April	99,5	99,4	99,3	99,3	100,4	99,7	98,7	100,0	99,7
	Juli	99,4	99,4	99,1	99,4	100,7	99,8	98,7	99,7	100,0
	Oktober	99,1	99,0	99,0	98,8	99,6	99,4	98,7	99,5	99,5
2002	Januar	96,9	96,3	96,3	96,5	96,1	99,3	98,1	99,5	99,5
	April	98,1	97,9	97,7	98,0	99,0	99,1	98,4	99,2	99,2
	Juli	98,5	98,4	98,3	98,2	99,1	99,1	98,1	98,9	99,5
	Oktober									

3. Index der durchschnittlichen Bruttononatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern, Kredit- u. Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1957

Jahres- durch- schnitt	Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Angestellte insgesamt			
	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100
1938 - 1956	Angestellte noch nicht erfasst											
1957	10,7	12,3	15,5	18,7	11,4	13,1	16,7	20,2	10,9	12,5	15,8	19,1
1958	11,4	13,1	16,5	19,9	12,1	13,9	17,7	21,4	11,6	13,3	16,8	20,3
1959	11,9	13,7	17,2	20,8	12,7	14,6	18,6	22,5	12,0	13,8	17,5	21,2
1960	12,7	14,6	18,4	22,2	13,6	15,6	19,8	23,9	12,9	14,9	18,8	22,7
1961	13,8	15,9	20,0	24,2	14,6	16,8	21,4	25,9	13,9	16,0	20,3	24,6
1962	15,0	17,3	21,8	26,4	15,8	18,2	23,1	27,9	15,2	17,5	22,1	26,7
1963	16,1	18,5	23,3	28,2	16,8	19,3	24,5	29,7	16,2	18,7	23,6	28,6
1964	17,0	19,6	24,7	29,9	17,6	20,2	25,7	31,3	17,1	19,7	24,9	30,1
1965	18,6	21,4	27,0	32,7	19,0	21,9	27,9	33,7	18,8	21,6	27,3	33,0
1966	20,0	23,0	29,0	35,1	20,3	23,4	29,8	36,1	20,2	23,2	29,3	35,4
1967	20,9	24,1	30,4	36,7	21,0	24,1	30,7	37,2	20,9	24,1	30,5	36,9
1968	21,9	25,2	31,8	38,4	21,8	25,1	31,9	38,6	21,8	25,1	31,8	38,5
1969	23,5	27,0	34,0	41,1	23,7	27,3	34,7	42,0	23,5	27,1	34,3	41,5
1970	26,2	30,1	37,9	45,8	26,3	30,2	38,4	46,5	26,2	30,1	38,1	46,1
1971	29,0	33,4	42,1	50,9	29,1	33,5	42,6	51,6	29,0	33,4	42,2	51,1
1972	31,8	36,6	46,1	55,7	31,7	36,5	46,4	56,1	31,6	36,4	46,1	55,8
1973	34,9	40,2	50,6	61,2	35,0	40,3	51,3	62,1	34,9	40,2	50,8	61,5
1974	38,6	44,4	55,9	67,6	38,5	44,3	56,4	68,2	38,5	44,3	56,0	67,7
1975	41,6	47,9	60,4	73,0	41,4	47,6	60,5	73,2	41,4	47,7	60,4	73,1
1976	44,4	51,1	64,4	77,8	44,2	50,8	64,6	78,2	44,2	50,9	64,4	77,9
1977	47,5	54,7	68,9	83,3	47,3	54,4	69,2	83,7	47,4	54,5	69,0	83,5
1978	50,3	57,9	73,0	88,2	49,9	57,4	73,0	88,3	50,0	57,6	72,9	88,2
1979	53,5	61,6	77,6	93,8	52,9	60,8	77,4	93,7	53,3	61,3	77,5	93,8
1980	57,0	65,6	82,7	100	56,4	64,9	82,6	100	56,7	65,3	82,6	100
1981	59,9	68,9	86,8	105,0	59,0	67,9	86,4	104,5	59,5	68,5	86,6	104,8
1982	62,7	72,2	91,0	110,0	61,8	71,1	90,4	109,4	62,3	71,7	90,7	109,8
1983	64,6	74,3	93,6	113,2	63,7	73,3	93,3	112,9	64,2	73,9	93,5	113,1
1984	66,6	76,6	96,5	116,7	65,8	75,7	96,3	116,5	66,2	76,2	96,4	116,6
1985	69,0	79,4	100	120,9	68,3	78,6	100	121,0	68,7	79,1	100	121,0
1986	71,3	82,1	103,4	125,0	70,9	81,5	103,7	125,5	71,1	81,8	103,5	125,2
1987	73,8	85,0	107,1	129,5	73,6	84,6	107,6	130,2	73,7	84,8	107,3	129,8
1988	76,5	88,1	111,0	134,2	76,1	87,5	111,3	134,7	76,3	87,8	111,1	134,4
1989	79,0	90,9	114,5	138,4	78,6	90,4	115,0	139,2	78,8	90,7	114,7	138,8
1990	82,3	94,7	119,3	144,2	82,0	94,3	120,0	145,2	82,1	94,5	119,6	144,7
1991	86,9	100	126,0	152,3	87,0	100	127,2	153,9	86,9	100	126,5	153,1
1992	89,7	103,2	130,0	157,2	89,6	103,0	131,0	158,5	89,6	103,1	130,4	157,8
1993	93,1	107,2	135,1	163,3	92,8	106,7	135,7	164,2	92,9	106,9	135,2	163,6
1994	95,7	110,2	138,9	167,9	95,4	109,7	139,5	168,8	95,6	110,0	139,2	168,4
1995	99,0	113,9	143,5	173,5	98,8	113,6	144,5	174,8	98,9	113,8	144,0	174,2
1996	101,3	116,6	146,9	177,6	102,5	117,9	150,0	181,5	101,8	117,2	148,3	179,4
1997	103,1	118,7	149,6	180,9	103,4	118,9	151,2	183,0	103,2	118,8	150,3	181,9
1998	105,4	121,3	152,8	184,7	105,4	121,2	154,2	186,6	105,4	121,3	153,4	185,6
1999	108,1	124,4	156,7	189,5	108,1	124,3	158,1	191,3	108,1	124,4	157,4	190,5
2000	109,9	126,5	159,4	192,7	109,2	125,6	159,8	193,4	109,6	126,1	159,5	193,0
2001	112,9	129,9	163,7	197,9	111,7	128,5	163,5	197,8	112,4	129,4	163,7	198,1

4. Index der Brutton Monatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern, Kredit- u. Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 2000 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Angestellte insgesamt	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte				
		zusammen	Leistungsgruppe				zusammen	Leistungsgruppe			
			II	III	IV	V		II	III	IV	V

Oktober 1995 = 100

Kaufmännische Angestellte

2000	Januar	108,5	108,5	107,7	109,0	110,2	110,1	108,6	110,1	108,1	109,1	107,4
	April	109,2	109,0	108,2	109,4	110,3	115,6	109,4	111,3	109,0	109,5	107,8
	Juli	110,0	109,8	108,9	110,5	110,6	116,3	110,3	112,7	109,5	110,7	109,2
	Oktober	110,9	110,5	109,4	111,3	111,5	116,3	111,5	113,6	111,2	111,6	110,2
2001	Januar	111,5	110,9	109,9	111,5	112,5	116,8	112,2	114,1	111,7	112,7	110,5
	April	112,0	111,5	110,5	112,1	113,2	117,2	112,5	114,7	112,1	112,9	109,6
	Juli	113,3	112,9	111,8	113,5	114,4	117,9	113,8	116,0	113,7	113,9	110,6
	Oktober	113,7	113,5	112,5	114,0	114,9	118,1	114,0	115,9	113,7	114,2	110,7
2002	Januar	114,1	113,7	112,7	114,2	116,0	117,8	114,5	116,4	114,4	114,7	111,1
	April	114,5	114,2	113,3	114,4	116,8	118,5	115,0	116,9	114,9	115,0	111,4
	Juli	116,0	115,6	114,7	115,9	117,8	119,0	116,4	119,1	116,5	116,3	112,1
	Oktober											

Technische Angestellte

2000	Januar	107,5	107,3	106,0	108,4	108,5	102,7	109,3	106,1	109,4	110,6	105,1
	April	108,3	108,2	106,7	109,2	109,7	101,6	110,0	107,1	109,9	111,5	105,6
	Juli	109,8	109,6	108,0	110,9	110,6	105,4	111,8	109,0	111,6	113,4	106,4
	Oktober	110,1	110,0	108,2	111,3	111,7	105,2	111,9	108,3	111,8	113,7	107,1
2001	Januar	110,4	110,3	108,5	111,5	111,7	108,0	112,5	109,6	112,4	113,9	109,7
	April	111,1	111,0	109,2	112,2	112,6	109,8	112,9	108,7	113,2	114,3	110,3
	Juli	112,2	112,1	110,3	113,4	113,9	111,6	113,8	109,5	113,9	115,5	110,8
	Oktober	112,3	112,2	110,3	113,5	114,2	112,6	114,3	109,0	114,7	115,8	111,0
2002	Januar	112,8	112,7	111,0	113,7	115,4	112,3	114,5	110,0	114,6	116,3	111,8
	April	113,2	113,1	111,6	114,1	114,5	112,4	115,1	110,2	115,3	116,8	113,1
	Juli	115,1	114,9	113,3	116,1	116,6	114,6	117,5	112,1	117,8	119,2	115,3
	Oktober											

Angestellte insgesamt

2000	Januar	108,1	107,9	106,8	108,6	109,4	108,8	108,7	109,6	108,2	109,3	107,3
	April	108,8	108,5	107,4	109,3	110,1	113,1	109,4	110,8	109,1	109,7	107,7
	Juli	109,9	109,7	108,4	110,7	110,6	114,3	110,4	112,3	109,7	111,0	109,0
	Oktober	110,6	110,2	108,7	111,3	111,6	114,3	111,6	113,0	111,2	111,8	110,1
2001	Januar	111,0	110,5	109,2	111,5	112,1	115,2	112,2	113,6	111,7	112,8	110,5
	April	111,6	111,2	109,8	112,2	112,9	115,9	112,6	114,0	112,2	113,1	109,7
	Juli	112,8	112,4	111,0	113,4	114,2	116,8	113,8	115,3	113,7	114,1	110,6
	Oktober	113,1	112,8	111,3	113,7	114,6	117,1	114,0	115,1	113,8	114,4	110,7
2002	Januar	113,5	113,1	111,8	113,9	115,7	116,8	114,5	115,7	114,4	114,9	111,2
	April	114,0	113,6	112,4	114,2	115,8	117,3	115,0	116,1	115,0	115,2	111,5
	Juli	115,6	115,2	114,0	116,0	117,3	118,2	116,5	118,3	116,6	116,6	112,3
	Oktober											

5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Juli 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat	
		insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden			
EUR						
C-F Produzierendes Gewerbe						
Insgesamt	100		37,7	0,9	15,69	2 568
Männlich zusammen	83,0	100	37,8	1,1	16,38	2 692
männlich 1		59,9	37,6	1,1	17,82	2 913
männlich 2		28,1	38,1	1,0	14,71	2 434
männlich 3		12,0	38,2	1,0	13,24	2 196
Weiblich zusammen	17,0	100	36,8	0,3	12,24	1 959
weiblich 1		8,9	36,5	0,3	15,33	2 431
weiblich 2		35,3	37,0	0,2	12,14	1 954
weiblich 3		55,9	36,8	0,3	11,81	1 887
C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden						
Insgesamt	100		42,7	3,6	14,11	2 618
Männlich zusammen	99,8	100	42,7	3,6	14,12	2 619
männlich 1		56,8	43,1	4,5	14,81	2 774
männlich 2		34,5	42,5	2,8	13,55	2 499
männlich 3		8,7	41,1	/	11,69	2 087
Weiblich zusammen	0,2	100	·	—	·	·
weiblich 1		—	—	—	—	—
weiblich 2		100,0	·	—	·	·
weiblich 3		—	—	—	—	—
D Verarbeitendes Gewerbe						
Insgesamt	100		37,4	1,0	15,84	2 576
Männlich zusammen	81,1	100	37,6	1,2	16,66	2 721
männlich 1		59,3	37,4	1,2	18,21	2 956
männlich 2		28,6	37,9	1,0	14,86	2 447
männlich 3		12,0	38,0	1,0	13,42	2 214
Weiblich zusammen	18,9	100	36,8	0,3	12,24	1 958
weiblich 1		8,8	36,5	0,3	15,37	2 435
weiblich 2		35,3	37,0	0,2	12,14	1 953
weiblich 3		56,0	36,8	0,3	11,81	1 887
DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung						
Insgesamt	100		39,6	1,3	13,31	2 291
Männlich zusammen	75,4	100	39,9	1,5	14,14	2 452
männlich 1		47,2	39,8	1,6	15,40	2 663
männlich 2		36,7	40,1	1,6	13,71	2 389
männlich 3		16,2	39,8	1,2	11,44	1 981
Weiblich zusammen	24,6	100	38,7	0,6	10,69	1 799
weiblich 1		6,4	38,5	(0,4)	12,89	2 157
weiblich 2		29,7	38,3	0,3	11,78	1 958
weiblich 3		63,9	39,0	0,8	9,97	1 690
DB Textil- und Bekleidungsgerbe						
Insgesamt	100		38,0	0,7	11,77	1 944
Männlich zusammen	50,3	100	38,7	1,2	13,24	2 224
männlich 1		44,0	38,6	1,2	13,97	2 340
männlich 2		48,6	38,7	1,2	12,90	2 171
männlich 3		7,4	38,8	(1,0)	11,16	1 882
Weiblich zusammen	49,7	100	37,4	0,2	10,22	1 660
weiblich 1		9,5	37,6	(0,2)	11,67	1 905
weiblich 2		65,6	37,2	0,2	10,22	1 651
weiblich 3		24,8	37,8	(0,2)	9,68	1 588

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Juli 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden		
EUR						
DB 17 Textilgewerbe						
Insgesamt	100		38,3	0,9	12,33	2 050
Männlich zusammen	64,5	100	38,8	1,2	13,39	2 254
männlich 1		46,2	38,7	1,3	14,02	2 356
männlich 2		48,8	38,8	1,2	13,02	2 193
männlich 3		5,0	39,6	(1,5)	11,14	1 918
Weiblich zusammen	35,5	100	37,4	0,3	10,33	1 679
weiblich 1		10,6	37,7	0,4	12,11	1 983
weiblich 2		67,1	37,2	0,3	10,37	1 675
weiblich 3		22,3	38,0	(0,3)	9,38	1 547
DB 18 Bekleidungsgewerbe						
Insgesamt	100		37,5	0,3	10,68	1 741
Männlich zusammen	23,3	100	38,2	0,8	12,46	2 066
männlich 1		32,5	37,7	(0,6)	13,58	2 227
männlich 2		47,5	38,6	1,0	12,23	2 054
männlich 3		20,0	37,7	0,3	11,19	1 833
Weiblich zusammen	76,7	100	37,3	0,1	10,13	1 643
weiblich 1		8,6	37,4	0,1	11,20	1 821
weiblich 2		64,3	37,2	(0,1)	10,08	1 630
weiblich 3		27,0	37,6	(0,2)	9,90	1 618
DD 20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)						
Insgesamt	100		40,7	1,8	12,93	2 285
Männlich zusammen	92,5	100	41,0	1,9	13,08	2 328
männlich 1		38,6	41,0	2,5	15,07	2 685
männlich 2		39,6	40,7	1,5	12,32	2 177
männlich 3		21,7	41,4	1,8	10,94	1 969
Weiblich zusammen	7,5	100	37,2	0,4	10,82	1 750
weiblich 1		2,1	39,4	2,0	14,00	2 398
weiblich 2		48,5	37,3	(0,4)	11,39	1 845
weiblich 3		49,5	37,1	(0,3)	10,11	1 630
DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe						
Insgesamt	100		37,9	1,3	15,43	2 539
Männlich zusammen	82,5	100	38,1	1,5	16,09	2 663
männlich 1		55,1	38,0	1,5	17,50	2 889
männlich 2		33,4	38,3	1,5	14,65	2 437
männlich 3		11,5	37,9	1,4	13,55	2 233
Weiblich zusammen	17,5	100	36,8	0,5	12,21	1 955
weiblich 1		18,5	36,5	(0,4)	15,35	2 434
weiblich 2		43,2	36,3	(0,2)	12,25	1 933
weiblich 3		38,3	37,6	(0,9)	10,69	1 748
DF 232 Mineralölverarbeitung						
Insgesamt	100		39,3	2,0	19,70	3 366
Männlich zusammen	98,5	100	39,3	2,0	19,77	3 380
männlich 1		84,7	▪	▪	▪	▪
männlich 2		13,8	42,6	5,0	14,41	2 668
männlich 3		1,5	40,0	1,2	12,67	2 204
Weiblich zusammen	1,5	100	▪	▪	▪	▪
weiblich 1		36,4	▪	—	▪	▪
weiblich 2		63,6	▪	▪	▪	▪
weiblich 3		—	—	—	—	—

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Juli 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden		
EUR						
DG 24 Chemische Industrie						
Insgesamt	100		38,1	0,4	14,36	2 379
Männlich zusammen	72,5	100	38,2	0,4	15,42	2 557
männlich 1		48,4	38,1	0,4	17,08	2 828
männlich 2		42,7	38,2	0,4	14,29	2 371
männlich 3		8,9	38,6	0,5	11,81	1 978
Weiblich zusammen	27,5	100	38,0	0,2	11,57	1 909
weiblich 1		8,8	37,8	(0,2)	14,85	2 438
weiblich 2		43,1	37,7	0,2	12,48	2 046
weiblich 3		48,1	38,2	(0,2)	10,17	1 689
DH 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren						
Insgesamt	100		38,4	0,6	13,84	2 309
Männlich zusammen	75,4	100	38,6	0,8	14,62	2 449
männlich 1		40,2	38,8	1,0	16,19	2 729
männlich 2		37,7	38,3	0,6	14,00	2 331
männlich 3		22,1	38,5	0,7	12,79	2 141
Weiblich zusammen	24,6	100	37,8	0,3	11,42	1 877
weiblich 1		3,2	38,1	0,3	12,87	2 130
weiblich 2		32,0	37,9	(0,2)	12,07	1 986
weiblich 3		64,7	37,8	0,3	11,02	1 811
DI 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden						
Insgesamt	100		40,3	1,9	13,93	2 438
Männlich zusammen	94,1	100	40,4	2,0	14,12	2 477
männlich 1		49,6	40,5	2,5	15,35	2 704
männlich 2		39,4	40,1	1,4	13,23	2 308
männlich 3		11,1	40,4	2,1	11,74	2 062
Weiblich zusammen	5,9	100	38,8	0,5	10,75	1 812
weiblich 1		5,5	38,4	0,3	14,01	2 338
weiblich 2		46,4	38,9	0,3	10,99	1 859
weiblich 3		48,1	38,7	0,6	10,16	1 707
DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen						
Insgesamt	100		38,3	1,5	15,00	2 498
Männlich zusammen	85,8	100	38,5	1,6	15,54	2 598
männlich 1		51,2	38,0	1,6	17,22	2 840
männlich 2		32,4	38,6	1,5	14,26	2 394
männlich 3		16,4	39,7	1,9	13,00	2 242
Weiblich zusammen	14,2	100	37,5	0,6	11,66	1 898
weiblich 1		4,7	36,8	(0,7)	14,98	2 398
weiblich 2		27,3	37,6	0,4	12,05	1 968
weiblich 3		68,0	37,5	0,6	11,27	1 834
DJ 27 Metallerzeugung und -bearbeitung						
Insgesamt	100		37,3	1,2	16,82	2 727
Männlich zusammen	93,6	100	37,3	1,3	17,14	2 779
männlich 1		58,6	36,8	1,2	18,75	3 000
männlich 2		29,6	37,5	1,2	15,45	2 516
männlich 3		11,8	39,3	2,0	13,69	2 338
Weiblich zusammen	6,4	100	37,4	0,8	12,10	1 966
weiblich 1		11,3	37,0	(0,6)	14,97	2 409
weiblich 2		29,0	37,3	(0,6)	13,43	2 177
weiblich 3		59,7	37,5	(0,9)	10,93	1 780

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Juli 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden		
EUR						
DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen						
Insgesamt	100		38,6	1,6	14,54	2 438
Männlich zusammen	83,7	100	38,8	1,8	15,09	2 544
männlich 1		49,0	38,4	1,8	16,70	2 784
männlich 2		33,2	39,0	1,6	13,96	2 362
männlich 3		17,8	39,8	1,9	12,87	2 224
Weiblich zusammen	16,3	100	37,5	0,5	11,61	1 890
weiblich 1		4,0	36,8	(0,7)	14,99	2 395
weiblich 2		27,1	37,6	0,4	11,89	1 945
weiblich 3		68,9	37,5	0,6	11,30	1 839
DK 29 Maschinenbau						
Insgesamt	100		37,0	1,0	16,34	2 625
Männlich zusammen	88,4	100	37,1	1,1	16,73	2 700
männlich 1		66,4	37,2	1,2	17,64	2 848
männlich 2		24,8	37,2	0,9	15,36	2 485
männlich 3		8,8	36,6	0,4	13,70	2 181
Weiblich zusammen	11,6	100	35,8	0,2	13,21	2 057
weiblich 1		6,4	36,0	(0,3)	15,33	2 399
weiblich 2		21,3	36,3	0,2	13,16	2 075
weiblich 3		72,3	35,7	0,1	13,03	2 021
DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik						
Insgesamt	100		36,6	0,4	14,38	2 285
Männlich zusammen	59,9	100	36,7	0,6	15,75	2 511
männlich 1		60,5	36,6	0,6	16,93	2 691
männlich 2		25,3	37,1	0,5	14,24	2 296
männlich 3		14,2	36,5	0,4	13,44	2 130
Weiblich zusammen	40,1	100	36,4	0,2	12,32	1 947
weiblich 1		6,3	36,2	0,3	14,53	2 286
weiblich 2		30,5	36,9	0,2	12,16	1 949
weiblich 3		63,2	36,2	0,1	12,17	1 913
DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen						
Insgesamt	100		38,3	0,8	13,15	2 189
Männlich zusammen	68,1	100	38,0	1,0	14,42	2 381
männlich 1		60,4	37,4	0,8	15,58	2 529
männlich 2		27,5	39,4	1,3	13,08	2 242
männlich 3		12,1	37,8	0,8	11,91	1 959
Weiblich zusammen	31,9	100	39,0	0,3	10,51	1 780
weiblich 1		9,8	37,0	0,1	13,86	2 229
weiblich 2		34,1	39,0	0,1	11,58	1 961
weiblich 3		56,1	39,3	0,5	9,31	1 591
DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.						
Insgesamt	100		36,4	0,4	14,55	2 302
Männlich zusammen	61,4	100	36,6	0,6	15,88	2 528
männlich 1		58,5	36,5	0,6	17,05	2 706
männlich 2		26,6	37,0	0,5	14,44	2 321
männlich 3		14,9	36,4	0,5	13,90	2 199
Weiblich zusammen	38,6	100	36,1	0,2	12,40	1 942
weiblich 1		4,0	35,6	(0,2)	14,84	2 298
weiblich 2		28,2	36,8	0,2	11,82	1 888
weiblich 3		67,9	35,8	0,2	12,50	1 944

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Juli 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden		
EUR						
DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik						
Insgesamt	100		36,0	0,2	14,85	2 323
Männlich zusammen	59,5	100	35,9	0,2	15,99	2 496
männlich 1		55,0	35,7	0,3	17,37	2 696
männlich 2		25,9	36,4	0,3	14,78	2 339
männlich 3		19,1	35,9	(0,1)	13,70	2 134
Weiblich zusammen	40,5	100	36,1	0,2	13,19	2 069
weiblich 1		11,4	35,8	0,2	14,83	2 305
weiblich 2		39,1	36,3	0,2	13,60	2 144
weiblich 3		49,5	36,0	0,1	12,48	1 955
DL 33 Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik						
Insgesamt	100		37,0	0,5	13,96	2 244
Männlich zusammen	56,8	100	37,1	0,7	15,52	2 502
männlich 1		67,4	36,9	0,7	16,68	2 678
männlich 2		22,1	37,5	0,6	13,61	2 219
männlich 3		10,5	37,1	0,5	12,18	1 964
Weiblich zusammen	43,2	100	36,9	0,1	11,90	1 905
weiblich 1		7,1	36,9	0,4	14,11	2 266
weiblich 2		29,7	37,3	0,1	11,78	1 908
weiblich 3		63,2	36,6	0,1	11,70	1 863
DM Fahrzeugbau						
Insgesamt	100		36,6	1,1	19,60	3 114
Männlich zusammen	91,0	100	36,6	1,1	19,98	3 180
männlich 1		72,1	36,6	1,2	21,04	3 345
männlich 2		20,3	36,7	1,0	17,63	2 813
männlich 3		7,6	36,8	1,1	16,25	2 601
Weiblich zusammen	9,0	100	36,0	0,4	15,63	2 444
weiblich 1		20,4	35,5	0,4	19,35	2 987
weiblich 2		39,3	36,1	0,3	14,99	2 349
weiblich 3		40,2	36,1	0,4	14,40	2 262
DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen						
Insgesamt	100		36,6	1,1	19,65	3 122
Männlich zusammen	91,1	100	36,6	1,1	20,03	3 187
männlich 1		72,0	36,6	1,2	21,09	3 352
männlich 2		20,2	36,7	1,0	17,70	2 823
männlich 3		7,7	36,8	1,1	16,26	2 603
Weiblich zusammen	8,9	100	36,0	0,4	15,68	2 452
weiblich 1		20,2	35,5	0,4	19,49	3 009
weiblich 2		39,3	36,1	0,3	15,01	2 353
weiblich 3		40,5	36,1	0,4	14,46	2 269
DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling						
Insgesamt	100		36,5	0,5	13,45	2 136
Männlich zusammen	72,6	100	36,6	0,6	14,23	2 261
männlich 1		38,0	36,5	0,8	15,78	2 501
männlich 2		38,6	36,7	0,7	13,51	2 152
männlich 3		23,5	36,5	0,4	12,93	2 051
Weiblich zusammen	27,4	100	36,5	0,2	11,37	1 804
weiblich 1		10,2	35,8	/	12,99	2 021
weiblich 2		40,4	36,9	0,3	11,02	1 765
weiblich 3		49,5	36,3	0,2	11,34	1 791

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Juli 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden		
EUR						
E Energie- und Wasserversorgung						
Insgesamt	100		38,4	0,2	17,38	2 902
Männlich zusammen	<i>97,1</i>	<i>100</i>	38,4	0,2	17,53	2 927
männlich 1		<i>96,4</i>	38,4	0,2	17,66	2 949
männlich 2		<i>3,1</i>	38,3	/	14,28	2 378
männlich 3		<i>0,5</i>	38,3	/	11,87	1 975
Weiblich zusammen	<i>2,9</i>	<i>100</i>	38,3	/	12,35	2 058
weiblich 1		<i>28,4</i>	38,3	–	13,68	2 275
weiblich 2		<i>38,6</i>	38,6	/	12,39	2 077
weiblich 3		<i>33,0</i>	38,1	/	11,16	1 848
F 452 Hoch- und Tiefbau						
Insgesamt	100		39,4	0,5	14,19	2 431
Männlich zusammen	<i>99,9</i>	<i>100</i>	39,4	0,5	14,20	2 432
männlich 1		<i>59,8</i>	39,4	0,4	14,99	2 565
männlich 2		<i>26,5</i>	39,5	(0,5)	13,53	2 319
männlich 3		<i>13,7</i>	39,6	(0,7)	12,03	2 070
Weiblich zusammen	<i>0,1</i>	<i>100</i>	▪	▪	▪	▪
weiblich 1		<i>89,1</i>	▪	–	▪	▪
weiblich 2		<i>2,4</i>	▪	▪	▪	▪
weiblich 3		<i>8,5</i>	37,9	–	10,41	1 714

6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Juli 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsguppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

C-G, J Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

	100	100	100	100	100	100	3 055	3 936	3 379
Insgesamt									
Männlich zusammen	51,4	100	90,2	100	65,7	100	3 536	4 038	3 789
männlich II		35,2		30,9		33,0	4 555	4 991	4 761
männlich III		46,3		56,3		51,4	3 262	3 807	3 564
männlich IV		15,8		11,7		13,7	2 356	2 807	2 550
männlich V		2,7		1,0		1,8	1 796	2 057	1 870
Weiblich zusammen	48,6	100	9,8	100	34,3	100	2 548	3 001	2 595
weiblich II		9,1		9,5		9,1	3 858	4 464	3 925
weiblich III		44,0		45,0		44,1	2 813	3 368	2 873
weiblich IV		39,0		38,6		38,9	2 128	2 428	2 159
weiblich V		7,9		6,9		7,8	1 645	1 795	1 659

C-F Produzierendes Gewerbe

	100	100	100	100	100	100	3 413	4 056	3 769
Insgesamt									
Männlich zusammen	51,3	100	90,4	100	73,0	100	3 997	4 153	4 104
männlich II		38,3		31,9		33,9	5 012	5 071	5 050
männlich III		49,1		57,6		54,9	3 571	3 870	3 786
männlich IV		11,6		10,1		10,6	2 626	2 945	2 835
männlich V		1,0		0,4		0,6	2 046	2 261	2 148
Weiblich zusammen	48,7	100	9,6	100	27,0	100	2 798	3 139	2 865
weiblich II		8,0		9,7		8,3	4 373	4 567	4 418
weiblich III		46,0		48,1		46,4	3 082	3 435	3 154
weiblich IV		40,6		38,0		40,1	2 312	2 520	2 351
weiblich V		5,4		4,2		5,2	1 694	2 003	1 743

C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

	100	100	100	100	100	100	3 270	3 685	3 440
Insgesamt									
Männlich zusammen	51,2	100	94,3	100	68,9	100	4 018	3 750	3 868
männlich II		58,2		35,4		45,4	4 556	4 296	4 442
männlich III		36,3		50,3		44,2	3 397	3 618	3 538
männlich IV		5,5		13,7		10,1	2 430	2 879	2 771
männlich V		-		0,5		0,3	-	-	-
Weiblich zusammen	48,8	100	5,7	100	31,1	100	2 483	2 612	2 492
weiblich II		5,2		6,5		5,3	3 769	-	3 780
weiblich III		44,9		59,7		46,0	2 742	2 618	2 730
weiblich IV		40,8		33,8		40,3	2 243	2 355	2 250
weiblich V		(9,0)		-		(8,3)	(1 534)	-	(1 534)

D Verarbeitendes Gewerbe

	100	100	100	100	100	100	3 441	4 066	3 788
Insgesamt									
Männlich zusammen	51,6	100	90,1	100	73,0	100	4 024	4 167	4 122
männlich II		38,1		31,3		33,4	5 055	5 111	5 091
männlich III		49,2		58,0		55,2	3 596	3 888	3 806
männlich IV		11,6		10,3		10,7	2 636	2 949	2 842
männlich V		1,1		0,4		0,6	2 056	2 280	2 159
Weiblich zusammen	48,4	100	9,9	100	27,0	100	2 819	3 150	2 886
weiblich II		8,0		9,8		8,4	4 414	4 582	4 454
weiblich III		46,1		47,6		46,4	3 107	3 458	3 180
weiblich IV		40,5		38,4		40,1	2 324	2 528	2 363
weiblich V		5,4		4,2		5,1	1 700	2 001	1 750

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Juli 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						EUR		

DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung

Insgesamt	100		100		100		3 097	3 552	3 178
Männlich zusammen	53,1	100	79,3	100	57,8	100	3 802	3 761	3 792
männlich II		37,9		36,3		37,5	4 773	4 473	4 702
männlich III		49,5		48,8		49,4	3 339	3 496	3 377
männlich IV		10,9		11,9		11,2	2 760	2 974	2 816
männlich V		1,6		2,9		2,0	2 267	.	2 374
Weiblich zusammen	46,9	100	20,7	100	42,2	100	2 297	2 754	2 337
weiblich II		8,3		12,6		8,6	4 048	4 367	4 088
weiblich III		29,4		22,8		28,9	2 839	3 035	2 853
weiblich IV		39,1		49,3		40,0	2 058	2 406	2 095
weiblich V		23,2		15,3		22,5	1 389	2 130	1 433

DB Textil- und Bekleidungsgerbe

Insgesamt	100		100		100		2 876	3 219	2 993
Männlich zusammen	38,9	100	65,7	100	48,1	100	3 531	3 445	3 491
männlich II		44,8		31,7		38,7	4 168	4 251	4 200
männlich III		40,6		40,8		40,7	3 229	3 291	3 258
männlich IV		12,9		25,3		18,7	2 467	2 783	2 667
männlich V		1,7		2,1		1,9	1 999	2 250	2 129
Weiblich zusammen	61,1	100	34,3	100	51,9	100	2 458	2 787	2 532
weiblich II		5,5		15,0		7,6	3 957	3 749	3 864
weiblich III		50,8		42,0		48,8	2 630	2 930	2 688
weiblich IV		34,9		36,2		35,2	2 141	2 382	2 197
weiblich V		8,9		6,8		8,4	1 793	1 939	1 820

DB 17 Textilgewerbe

Insgesamt	100		100		100		2 982	3 339	3 133
Männlich zusammen	44,9	100	82,6	100	60,9	100	3 616	3 472	3 533
männlich II		41,1		33,4		36,7	4 517	4 290	4 398
männlich III		39,8		37,7		38,6	3 271	3 304	3 289
männlich IV		17,3		27,0		22,9	2 454	2 792	2 684
männlich V		1,8		1,8		1,8	1 824	1 994	1 922
Weiblich zusammen	55,1	100	17,4	100	39,1	100	2 466	2 708	2 512
weiblich II		7,7		15,8		9,3	3 913	3 982	3 935
weiblich III		37,1		36,7		37,0	2 814	2 918	2 833
weiblich IV		40,4		35,0		39,4	2 133	2 248	2 153
weiblich V		14,7		12,5		14,3	1 745	1 777	1 750

DB 18 Bekleidungsgerbe

Insgesamt	100		100		100		2 791	3 015	2 848
Männlich zusammen	34,2	100	36,8	100	34,9	100	3 441	3 344	3 415
männlich II		48,6		25,2		42,3	3 859	4 057	3 891
männlich III		41,5		52,8		44,5	3 188	3 256	3 209
männlich IV		8,3		18,7		11,1	2 496	2 729	2 603
männlich V		1,6		3,2		2,0	2 209	2 800	2 463
Weiblich zusammen	65,8	100	63,2	100	65,1	100	2 452	2 823	2 545
weiblich II		4,0		14,6		6,6	4 015	3 632	3 803
weiblich III		60,0		44,4		56,1	2 554	2 935	2 629
weiblich IV		31,2		36,7		32,6	2 147	2 441	2 230
weiblich V		4,9		4,2		4,7	1 890	2 167	1 951

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Juli 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						EUR		

DD 20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)

Insgesamt	100	100	100	100	100	100	2 985	3 350	3 118
Männlich zusammen	62,0	100	92,3	100	73,0	100	3 420	3 409	3 415
männlich II		28,4		25,9		27,3	4 521	4 302	4 426
männlich III		53,1		50,7		52,0	3 204	3 263	3 230
männlich IV		15,5		22,3		18,6	2 510	2 749	2 641
männlich V		3,1		1,0		2,1	1 565	.	1 749
Weiblich zusammen	38,0	100	7,7	100	27,0	100	2 275	2 649	2 314
weiblich II		2,9		5,4		3,2	4 140	4 286	4 166
weiblich III		37,7		46,3		38,6	2 665	2 906	2 695
weiblich IV		39,2		30,0		38,2	2 091	2 314	2 110
weiblich V		20,2		18,3		20,0	1 633	2 061	1 674

DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe

Insgesamt	100	100	100	100	100	100	3 423	3 654	3 473
Männlich zusammen	50,1	100	84,5	100	57,6	100	3 977	3 811	3 924
männlich II		42,7		34,9		40,2	4 862	4 462	4 751
männlich III		50,2		55,0		51,7	3 437	3 627	3 501
männlich IV		6,0		9,3		7,1	2 528	2 626	2 569
männlich V		1,0		0,8		1,0	2 085	1 848	2 023
Weiblich zusammen	49,9	100	15,5	100	42,4	100	2 868	2 793	2 862
weiblich II		16,1		15,9		16,1	4 061	3 337	4 004
weiblich III		54,5		49,5		54,1	2 876	2 948	2 881
weiblich IV		26,1		29,7		26,4	2 239	2 378	2 252
weiblich V		3,3		4,8		3,4	1 878	1 968	1 889

DF 232 Mineralölverarbeitung

Insgesamt	100	100	100	100	100	100	3 985	4 467	4 205
Männlich zusammen	64,8	100	91,0	100	76,8	100	4 586	4 603	4 595
männlich II		43,0		37,4		40,0	5 716	5 499	5 606
männlich III		54,3		58,3		56,5	3 818	4 192	4 027
männlich IV		2,3		4,3		3,4	.	2 384	2 326
männlich V		0,4		–		0,2	.	–	.
Weiblich zusammen	35,2	100	9,0	100	23,2	100	2 879	3 101	2 918
weiblich II		5,0		10,0		5,9	.	.	.
weiblich III		48,9		56,7		50,3	3 178	.	3 163
weiblich IV		43,2		33,3		41,4	2 335	.	2 345
weiblich V		2,9		–		2,4	.	–	.

DG 24 Chemische Industrie

Insgesamt	100	100	100	100	100	100	3 411	3 729	3 557
Männlich zusammen	47,5	100	68,9	100	57,4	100	3 911	4 060	3 993
männlich II		32,4		35,5		34,1	5 071	5 172	5 129
männlich III		48,8		51,9		50,5	3 591	3 644	3 621
männlich IV		18,3		11,7		14,7	2 758	2 697	2 731
männlich V		0,5		0,9		0,7	1 955	1 917	1 928
Weiblich zusammen	52,5	100	31,1	100	42,6	100	2 957	2 997	2 971
weiblich II		9,2		11,4		9,9	4 583	4 819	4 674
weiblich III		47,8		36,9		44,2	3 265	3 377	3 297
weiblich IV		37,2		46,7		40,4	2 358	2 379	2 366
weiblich V		5,8		4,9		5,5	1 676	1 771	1 705

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Juli 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

DH 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren

Insgesamt	100	100	100	3 228	3 729	3 460
Männlich zusammen	50,3	100	93,8	70,4	3 769	3 777
männlich II		41,8	32,1	35,8	4 629	4 576
männlich III		40,7	55,2	49,6	3 434	3 526
männlich IV		16,3	11,8	13,5	2 523	2 712
männlich V		1,2	0,9	1,0	2 087	2 075
Weiblich zusammen	49,7	100	6,2	29,6	2 682	2 706
weiblich II		7,3	6,7	7,2	4 301	4 305
weiblich III		40,9	47,6	41,5	2 929	2 959
weiblich IV		48,4	41,6	47,8	2 283	2 300
weiblich V		3,4	4,1	3,4	1 893	1 900

DI 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden

Insgesamt	100	100	100	3 157	3 697	3 377
Männlich zusammen	59,8	100	92,2	73,0	3 533	3 664
männlich II		35,4	38,0	36,8	4 472	4 530
männlich III		46,0	51,1	48,6	3 260	3 348
männlich IV		16,4	9,8	13,0	2 496	2 594
männlich V		2,2	1,0	1,6	1 804	2 038
Weiblich zusammen	40,2	100	7,8	27,0	2 597	2 600
weiblich II		7,4	8,2	7,5	4 130	4 150
weiblich III		40,7	24,7	38,8	2 836	2 846
weiblich IV		46,0	63,7	48,1	2 230	2 243
weiblich V		5,8	3,4	5,5	1 859	1 861

DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen

Insgesamt	100	100	100	3 260	3 914	3 597
Männlich zusammen	50,4	100	94,9	73,3	3 843	3 927
männlich II		31,7	26,5	28,2	4 900	4 828
männlich III		52,4	61,1	58,2	3 615	3 750
männlich IV		13,9	12,0	12,6	2 557	2 864
männlich V		2,1	0,4	0,9	2 073	2 164
Weiblich zusammen	49,6	100	5,1	26,7	2 667	2 690
weiblich II		4,6	3,9	4,5	4 244	4 280
weiblich III		38,2	31,9	37,6	3 059	3 085
weiblich IV		50,8	60,8	51,8	2 340	2 369
weiblich V		6,4	3,4	6,1	1 794	1 802

DJ 27 Metallerzeugung und -bearbeitung

Insgesamt	100	100	100	3 543	4 026	3 811
Männlich zusammen	53,2	100	94,5	76,1	4 098	4 088
männlich II		34,8	29,9	31,5	5 192	5 017
männlich III		51,3	57,7	55,7	3 749	3 835
männlich IV		13,2	12,2	12,5	2 664	2 921
männlich V		0,7	0,1	0,3	•	2 447
Weiblich zusammen	46,8	100	5,5	23,9	2 913	2 930
weiblich II		5,6	8,3	5,9	4 425	4 449
weiblich III		47,6	36,0	46,1	3 207	3 236
weiblich IV		42,9	52,3	44,1	2 467	2 481
weiblich V		3,8	3,5	3,8	2 033	2 056

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Juli 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen

	100	100	100	3 197	3 883	3 543			
Insgesamt	49,8	100	95,0	100	72,6	100	3 782	3 937	3 884
Männlich zusammen							4 821	4 740	4 771
männlich II		30,9		25,5		27,3	3 583	3 792	3 728
männlich III		52,7		62,1		58,9	2 532	3 041	2 849
männlich IV		14,0		12,0		12,7	2 056	2 376	2 144
männlich V		2,4		0,5		1,1	2 616	2 846	2 637
Weiblich zusammen	50,2	100	5,0	100	27,4	100	4 196	4 774	4 228
weiblich II		4,4		2,5		4,2	3 018	3 313	3 042
weiblich III		36,2		30,7		35,7	2 319	2 598	2 349
weiblich IV		52,5		63,4		53,5	1 766	1 844	1 770
weiblich V		6,9		3,4		6,6			

DK 29 Maschinenbau

	100	100	100	3 438	4 007	3 805			
Insgesamt	51,0	100	93,4	100	78,3	100	4 029	4 082	4 070
Männlich zusammen							5 137	5 034	5 064
männlich II		33,7		24,7		26,8	3 687	3 931	3 881
männlich III		52,5		61,7		59,6	2 671	3 038	2 955
männlich IV		13,1		13,4		13,3	2 071	2 496	2 265
männlich V		0,8		0,2		0,3	2 821	2 944	2 845
Weiblich zusammen	49,0	100	6,6	100	21,7	100	4 521	4 512	4 519
weiblich II		4,1		3,2		3,9	3 233	3 458	3 268
weiblich III		42,8		33,2		40,9	2 396	2 639	2 450
weiblich IV		49,7		58,7		51,4	1 851	2 095	1 913
weiblich V		3,5		4,9		3,7			

DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik

	100	100	100	3 519	4 130	3 914			
Insgesamt	50,2	100	93,0	100	77,9	100	4 131	4 195	4 181
Männlich zusammen							5 245	5 156	5 177
männlich II		39,6		36,6		37,3	3 630	3 819	3 780
männlich III		46,5		51,9		50,7	2 665	2 871	2 818
männlich IV		12,7		10,9		11,3	2 158	2 358	2 289
männlich V		1,1		0,6		0,7	2 904	3 254	2 975
Weiblich zusammen	49,8	100	7,0	100	22,1	100	4 496	4 798	4 592
weiblich II		7,6		13,8		8,9	3 210	3 464	3 259
weiblich III		47,2		44,1		46,6	2 353	2 575	2 395
weiblich IV		41,9		37,2		40,9	1 818	2 150	1 909
weiblich V		3,3		4,8		3,6			

DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen

	100	100	100	3 666	4 292	3 897			
Insgesamt	61,9	100	93,2	100	73,5	100	4 028	4 348	4 178
Männlich zusammen							5 120	5 344	5 234
männlich II		34,6		40,3		37,3	3 614	3 801	3 698
männlich III		56,2		51,8		54,1	2 475	2 884	2 653
männlich IV		8,6		7,6		8,1	2 094	1 999	2 062
männlich V		0,6		0,3		0,5	3 078	3 520	3 120
Weiblich zusammen	38,1	100	6,8	100	26,5	100	4 740	5 091	4 788
weiblich II		12,2		18,1		12,7	3 143	3 454	3 174
weiblich III		51,9		55,5		52,2	2 437	2 588	2 448
weiblich IV		34,8		26,5		34,0	1 979	–	1 979
weiblich V		1,2		–		1,0			

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Juli 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten					Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%					EUR		

DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.

Insgesamt	100		100		100		3 484	4 085	3 872
Männlich zusammen	49,2	100	94,0	100	78,1	100	4 149	4 145	4 146
männlich II		40,3		32,6		34,4	5 234	5 125	5 154
männlich III		45,6		56,0		53,7	3 625	3 833	3 793
männlich IV		13,1		10,8		11,3	2 776	2 888	2 859
männlich V		1,0		0,5		0,6	2 331	2 397	2 374
Weiblich zusammen	50,8	100	6,0	100	21,9	100	2 839	3 155	2 895
weiblich II		5,4		8,0		5,9	4 438	5 051	4 587
weiblich III		46,5		41,3		45,5	3 227	3 555	3 280
weiblich IV		43,7		45,9		44,1	2 339	2 565	2 381
weiblich V		4,4		4,7		4,5	1 750	2 156	1 826

DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik

Insgesamt	100		100		100		3 777	4 346	4 201
Männlich zusammen	51,3	100	92,4	100	81,9	100	4 356	4 408	4 400
männlich II		45,8		51,0		50,1	5 503	5 130	5 184
männlich III		41,2		41,4		41,4	3 644	3 800	3 775
männlich IV		11,5		7,0		7,7	2 607	2 931	2 854
männlich V		1,5		0,7		0,8	2 277	2 487	2 423
Weiblich zusammen	48,7	100	7,6	100	18,1	100	3 166	3 586	3 298
weiblich II		11,9		28,4		17,1	4 604	4 772	4 691
weiblich III		60,3		44,1		55,2	3 262	3 468	3 314
weiblich IV		25,0		22,4		24,1	2 377	2 634	2 451
weiblich V		2,8		5,1		3,5	2 011	2 170	2 083

DL 33 Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik

Insgesamt	100		100		100		3 368	3 999	3 782
Männlich zusammen	45,1	100	92,3	100	76,1	100	4 052	4 076	4 071
männlich II		38,6		30,0		31,8	5 167	5 191	5 185
männlich III		44,4		54,9		52,8	3 645	3 815	3 786
männlich IV		15,6		14,3		14,6	2 632	2 832	2 789
männlich V		1,4		0,7		0,8	1 929	2 259	2 151
Weiblich zusammen	54,9	100	7,7	100	23,9	100	2 807	3 068	2 862
weiblich II		6,8		7,9		7,0	4 321	4 545	4 375
weiblich III		41,0		45,2		41,9	3 185	3 384	3 230
weiblich IV		49,3		41,4		47,7	2 343	2 561	2 383
weiblich V		2,9		5,4		3,4	1 834	2 132	1 933

DM Fahrzeugbau

Insgesamt	100		100		100		4 067	4 454	4 336
Männlich zusammen	60,8	100	90,1	100	81,1	100	4 559	4 539	4 544
männlich II		45,2		33,5		36,2	5 502	5 483	5 488
männlich III		49,3		62,6		59,5	3 905	4 120	4 079
männlich IV		5,2		3,9		4,2	2 705	3 186	3 049
männlich V		0,3		0,0		0,1	2 360	2 108	2 288
Weiblich zusammen	39,2	100	9,9	100	18,9	100	3 305	3 682	3 443
weiblich II		10,2		9,0		9,8	5 204	5 004	5 137
weiblich III		55,4		77,1		63,3	3 474	3 692	3 571
weiblich IV		32,9		13,3		25,8	2 500	2 797	2 556
weiblich V		1,5		0,5		1,2	1 833	2 135	1 884

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Juli 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsguppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen

Insgesamt	100		100		100		4 067	4 437	4 323
Männlich zusammen	60,9	100	89,9	100	81,0	100	4 556	4 521	4 529
männlich II		45,0		32,3		35,3	5 490	5 465	5 472
männlich III		49,6		63,9		60,6	3 910	4 122	4 082
männlich IV		5,0		3,7		4,0	2 699	3 192	3 050
männlich V		0,3		0,0		0,1	2 360	1 955	2 262
Weiblich zusammen	39,1	100	10,1	100	19,0	100	3 306	3 686	3 446
weiblich II		10,2		8,8		9,7	5 219	5 002	5 146
weiblich III		55,3		77,8		63,5	3 473	3 693	3 572
weiblich IV		32,9		12,9		25,5	2 503	2 809	2 560
weiblich V		1,6		0,6		1,2	1 828	2 135	1 881

DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling

Insgesamt	100		100		100		3 176	3 522	3 302
Männlich zusammen	52,4	100	88,2	100	65,4	100	3 741	3 634	3 689
männlich II		32,7		23,6		28,2	4 883	4 568	4 754
männlich III		49,7		60,5		55,0	3 438	3 515	3 480
männlich IV		16,0		15,2		15,6	2 558	2 731	2 641
männlich V		1,6		0,7		1,1	1 746	1 920	1 794
Weiblich zusammen	47,6	100	11,8	100	34,6	100	2 553	2 685	2 569
weiblich II		5,5		9,7		6,0	4 487	3 789	4 347
weiblich III		41,9		38,5		41,5	2 806	2 981	2 827
weiblich IV		46,0		44,8		45,8	2 199	2 295	2 211
weiblich V		6,7		7,0		6,7	1 804	2 028	1 833

E Energie- und Wasserversorgung

Insgesamt	100		100		100		3 177	3 836	3 492
Männlich zusammen	56,9	100	93,8	100	74,5	100	3 549	3 907	3 764
männlich II		42,5		42,9		42,7	4 339	4 570	4 479
männlich III		47,8		54,0		51,5	3 082	3 459	3 320
männlich IV		9,4		3,0		5,6	2 415	2 533	2 454
männlich V		0,3		0,1		0,2	1 767	•	1 832
Weiblich zusammen	43,1	100	6,2	100	25,5	100	2 686	2 760	2 694
weiblich II		9,3		7,9		9,1	3 790	3 986	3 810
weiblich III		59,8		71,2		61,2	2 755	2 796	2 761
weiblich IV		26,8		19,4		26,0	2 258	2 171	2 250
weiblich V		4,1		1,5		3,8	1 975	2 266	1 989

F 452 Hoch- und Tiefbau

Insgesamt	100		100		100		2 707	3 928	3 450
Männlich zusammen	31,6	100	95,4	100	70,4	100	3 448	3 980	3 886
männlich II		34,6		41,4		40,2	4 257	4 648	4 589
männlich III		46,5		49,4		48,9	3 255	3 634	3 571
männlich IV		17,4		8,3		9,9	2 495	2 927	2 793
männlich V		1,5		(1,0)		1,1	1 784	(2 045)	1 982
Weiblich zusammen	68,4	100	4,6	100	29,6	100	2 365	2 855	2 411
weiblich II		6,2		6,3		6,2	3 754	3 898	3 768
weiblich III		32,8		60,2		35,4	2 716	3 144	2 784
weiblich IV		54,5		29,3		52,1	2 109	2 160	2 111
weiblich V		6,5		4,2		6,3	1 420	•	1 456

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Juli 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

G, J Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Insgesamt	100		100		100		2 806	3 087	2 837
Männlich zusammen	51,4	100	88,7	100	55,5	100	3 215	3 203	3 213
männlich II		33,1		23,7		31,5	4 189	4 216	4 192
männlich III		44,4		47,3		44,9	3 025	3 248	3 066
männlich IV		18,7		23,7		19,6	2 239	2 382	2 269
männlich V		3,8		5,3		4,0	1 749	1 937	1 792
Weiblich zusammen	48,6	100	11,3	100	44,5	100	2 373	2 170	2 367
weiblich II		9,8		8,2		9,7	3 564	3 723	3 568
weiblich III		42,6		26,1		42,1	2 610	2 610	2 610
weiblich IV		37,9		42,5		38,0	1 990	1 930	1 988
weiblich V		9,7		23,3		10,1	1 627	1 569	1 623

G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

Insgesamt	100		100		100		2 641	3 092	2 718
Männlich zusammen	50,3	100	88,7	100	56,9	100	3 066	3 210	3 104
männlich II		23,1		23,9		23,3	4 329	4 217	4 299
männlich III		45,0		47,5		45,6	3 097	3 252	3 140
männlich IV		26,1		23,5		25,4	2 196	2 381	2 241
männlich V		5,8		5,1		5,6	1 704	1 916	1 756
Weiblich zusammen	49,7	100	11,3	100	43,1	100	2 211	2 168	2 209
weiblich II		8,0		8,2		8,0	3 507	3 723	3 517
weiblich III		30,7		25,9		30,5	2 601	2 608	2 602
weiblich IV		47,8		42,5		47,6	1 931	1 928	1 931
weiblich V		13,5		23,4		13,9	1 550	1 569	1 551

G 50 Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen

Insgesamt	100		100		100		2 765	2 900	2 810
Männlich zusammen	61,5	100	97,8	100	73,5	100	3 108	2 913	3 022
männlich II		22,8		26,5		24,5	4 413	3 613	4 031
männlich III		46,8		49,4		48,0	3 042	2 879	2 968
männlich IV		25,0		20,8		23,2	2 340	2 261	2 309
männlich V		5,4		3,3		4,4	1 717	1 894	1 774
Weiblich zusammen	38,5	100	2,2	100	26,5	100	2 217	2 323	2 220
weiblich II		6,8		3,6		6,7	3 503	.	3 505
weiblich III		29,4		47,2		29,9	2 655	2 733	2 658
weiblich IV		44,4		20,1		43,7	2 018	2 198	2 020
weiblich V		19,4		(29,1)		19,6	1 554	(1 586)	1 555

G 51 Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)

Insgesamt	100		100		100		2 959	3 429	3 050
Männlich zusammen	58,8	100	93,0	100	65,4	100	3 290	3 495	3 346
männlich II		25,4		24,7		25,2	4 435	4 630	4 488
männlich III		50,1		50,1		50,1	3 220	3 497	3 296
männlich IV		20,0		20,1		20,1	2 346	2 503	2 390
männlich V		4,5		5,0		4,7	1 811	1 872	1 829
Weiblich zusammen	41,2	100	7,0	100	34,6	100	2 489	2 542	2 491
weiblich II		8,9		10,0		8,9	3 717	4 405	3 747
weiblich III		38,3		33,1		38,1	2 811	3 054	2 820
weiblich IV		44,3		40,5		44,1	2 110	2 015	2 107
weiblich V		8,5		16,4		8,9	1 726	1 685	1 723

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Juli 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						EUR		

**G 52 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen);
Reparatur von Gebrauchsgütern**

Insgesamt	100		100		100		2 268	2 435	2 283
Männlich zusammen	38,4	100	64,8	100	40,7	100	2 682	2 696	2 684
männlich II		19,6		15,4		19,0	4 064	3 730	4 027
männlich III		35,9		33,4		35,5	2 844	2 938	2 856
männlich IV		36,5		42,1		37,3	2 019	2 272	2 059
männlich V		8,1		9,2		8,2	1 602	2 025	1 668
Weiblich zusammen	61,6	100	35,2	100	59,3	100	2 011	1 955	2 008
weiblich II		7,5		7,7		7,5	3 329	3 255	3 325
weiblich III		25,5		20,2		25,3	2 365	2 195	2 358
weiblich IV		50,9		45,4		50,6	1 807	1 877	1 810
weiblich V		16,1		26,7		16,7	1 482	1 530	1 486

J Kredit- und Versicherungsgewerbe

Insgesamt	100		100		100		3 040	2 638	3 038
Männlich zusammen	53,0	100	94,7	100	53,2	100	3 415	2 640	3 411
männlich II		46,5		6,6		46,3	4 095	3 934	4 095
männlich III		43,6		32,4		43,6	2 926	2 753	2 926
männlich IV		8,8		41,7		9,0	2 412	2 449	2 413
männlich V		1,1		19,3		1,2	2 068	2 422	2 102
Weiblich zusammen	47,0	100	5,3	100	46,8	100	2 615	2 607	2 615
weiblich II		12,5		-		12,5	3 618	-	3 618
weiblich III		60,4		64,6		60,4	2 617	.	2 617
weiblich IV		23,0		35,4		23,0	2 172	.	2 173
weiblich V		4,1		-		4,1	2 008	-	2 008

J 65 Kreditgewerbe

Insgesamt	100		100		100		2 970	2 569	2 968
Männlich zusammen	52,3	100	97,5	100	52,4	100	3 335	2 572	3 330
männlich II		46,6		2,6		46,3	4 045	3 948	4 045
männlich III		43,5		32,2		43,4	2 842	2 780	2 842
männlich IV		8,7		44,0		8,9	2 188	2 411	2 196
männlich V		1,3		21,3		1,4	2 070	2 422	2 105
Weiblich zusammen	47,7	100	2,5	100	47,6	100	2 569	.	2 569
weiblich II		12,1		-		12,1	3 552	-	3 552
weiblich III		58,7		14,3		58,7	2 585	.	2 585
weiblich IV		24,7		85,7		24,7	2 150	.	2 150
weiblich V		4,5		-		4,5	2 014	-	2 014

J 66 Versicherungsgewerbe

Insgesamt	100		100		100		3 353	.	3 353
Männlich zusammen	56,6	100	100,0	100	56,7	100	3 726	.	3 726
männlich II		49,1		68,4		49,1	4 277	.	4 276
männlich III		40,0		-		39,9	3 207	-	3 207
männlich IV		10,5		31,6		10,6	3 195	.	3 195
männlich V		0,4		-		0,4	2 050	-	2 050
Weiblich zusammen	43,4	100	-	-	43,3	100	2 866	-	2 866
weiblich II		15,8		-		15,8	3 855	-	3 855
weiblich III		66,8		-		66,8	2 777	-	2 777
weiblich IV		15,0		-		15,0	2 358	-	2 358
weiblich V		2,4		-		2,4	1 986	-	1 986

7. Durchschnittliche Verdienste der Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im Juli 2002 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

WZ 93	Wirtschaftszweig	Männlich	Weiblich	Zusammen
		EUR		
C - G, J	Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	3 184	2 389	2 979
C - F	Produzierendes Gewerbe	3 179	2 401	3 017
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2 798	2 478	2 778
D	Verarbeitendes Gewerbe	3 228	2 397	3 044
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	2 838	2 055	2 598
DB	Textil- und Bekleidungsgerbe	2 648	1 969	2 305
DB 17	Textilgewerbe	2 609	1 937	2 363
DB 18	Bekleidungsgerbe	2 780	1 994	2 216
DD	Holzgerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	2 538	2 045	2 479
DE	Papier-, Verlags- und Druckgerbe	3 114	2 553	2 953
DF 232	Mineralölverarbeitung	3 903	2 888	3 779
DG	Chemische Industrie	3 270	2 608	3 032
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	2 793	2 135	2 622
DI	Glasgerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2 765	2 327	2 712
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	2 919	2 224	2 796
DJ 27	Metallerzeugung und -bearbeitung	3 073	2 519	3 012
DJ 28	Herstellung von Metallerzeugnissen	2 874	2 180	2 740
DK	Maschinenbau	3 217	2 499	3 104
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	3 465	2 319	3 109
DL 30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	3 791	2 767	3 506
DL 31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.Ä.	3 327	2 232	2 984
DL 32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	3 734	2 530	3 401
DL 33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	3 434	2 266	3 048
DM	Fahrzeugbau	3 617	2 969	3 536
DM 34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	3 607	2 971	3 529
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	2 670	2 079	2 495
E	Energie- und Wasserversorgung	3 365	2 647	3 249
F 452	Hoch- und Tiefbau	2 602	2 400	2 593